



# Hygienevorgaben der Musikakademie Remelé e.V.

## Erforderliche Maßnahmen

### 1. Abstandsregeln

- In allen Räumlichkeiten muss jederzeit ein Mindestabstand von 1,5m zwischen allen Personen sowie die üblichen Hand-, Husten- und Nieshygienemaßnahmen eingehalten werden.
- Da das Treppenhaus sowie die Flure enger als 1,5m sind - den gebotenen Mindestabstand also nicht zulassen - bitten wir,
  1. diese nur mit Atemschutzmaske zu betreten und
  2. auf jedem Stufenabsatz zu schauen ob der nächste Treppenabschnitt bzw. der nächste Flurabschnitt frei ist, bevor Sie weitergehen und gegebenenfalls einen Moment zu warten.

### 2. Begleitperson

Minderjährige Schülerinnen und Schüler können von einer Begleitperson bis an die Eingangstür der Musikakademie in der 2. Etage gebracht und abgeholt werden, da die Kapazität unserer beiden Wartebereiche jeweils auf maximal 1 bis 2 Personen begrenzt ist.

### 3. Händedesinfektion

- Die Schülerinnen und Schüler sowie die Dozentinnen und Dozenten werden aufgefordert, beim Betreten und Verlassen der Räume der Musikakademie ihre Hände zu desinfizieren.
- Ein Desinfektionsmittelspender befindet sich im Eingangsbereich der Musikakademie.

### 4. Mund- und Nasenschutz

- Wir empfehlen den Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern, beim Betreten des Gebäudes und in allen allgemein zugänglichen Teilen des Gebäudes (Flur, Wartebereiche und Toiletten) Mund- und Nasenschutz zu tragen.
- Es genügen einfache Baumwollmasken bzw. Tücher.

### 5. Desinfektion der Räumlichkeiten

Türklinken, Notenständer und sonstige häufig benutzte Gegenstände werden durch die Lehrkraft nach jedem Schüler desinfiziert. Dafür stehen in jedem Raum Hygienereinigungstücher zur Verfügung.

### 6. Benutzung der Instrumente

Die zeitgleiche gemeinsame Benutzung eines Instruments ist für die Zeit der Pandemie ausgeschlossen, d.h. jeder Schüler spielt auf seinem selbst mitgebrachten Instrument.

Beim Klavier- und Kontrabassunterricht werden die Instrumente der Musikakademie genutzt. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die Schülerinnen und Schüler vor Beginn des Unterrichts - und auch danach - ihre Hände desinfizieren und wir empfehlen den Mund- und Nasenschutz während des Unterrichts nicht abzulegen.

Die Tastatur der Klaviere/Flügel werden regelmäßig und fachgerecht von den Dozentinnen und Dozenten gereinigt. Dafür wird ein Mikrofasertuch genutzt, in einem Eimer Wasser mit etwas Spülmittel getränkt, sehr gut ausgewrungen (fast trocken) und damit die Tasten und unbedingt auch die Flächen vor den Tasten abgewischt. Eine sehr anschauliche Video-Anweisung hierzu kann bei: [www.piano-fischer.de](http://www.piano-fischer.de) unter Titel „Hygiene bei Klavieren“ eingesehen werden.

## **7. Unterrichtskoordination**

Der Unterricht ist in Abstimmung mit Leitung (Christiane Gleisner) so zu koordinieren, dass die Anzahl der Wartenden auf ein Minimum begrenzt wird und eine Durchlüftung – siehe auch nachfolgenden Punkt - von 10 Min sichergestellt werden kann. Die Musikakademie darf für die Dauer der Eindämmungsverordnung auch vormittags, sowie an Sonn- und Feiertagen Unterricht anbieten, wenn dies der Koordinierung zur Einhaltung von Hygienemaßnahmen förderlich ist.

## **8. Anwesenheitslisten**

In jedem Raum liegen Anwesenheitslisten aus, in die jede Person mit Datum und Uhrzeit eingetragen werden muss, die den Raum betreten hat, damit im Falle einer Erkrankung alle möglichen Kontaktpersonen informiert werden können. Diese Anwesenheitslisten werden ausschließlich und auf Anfrage dem Gesundheitsamt zur Verfügung gestellt und nach 4 Wochen vernichtet.

## **9. Lüftung der Unterrichtsräume**

Nach jeder Unterrichtseinheit müssen die Lehrer den jeweiligen Unterrichtsraum durch Öffnen der Fenster ausgiebig lüften. Es genügt nicht, die Fenster auf Kipp zu stellen.

## **10. Zutrittsverweigerung**

Keinen Zutritt zum Gebäude der Musikschule haben Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer mit Krankheitssymptomen jeglicher Art.

## **11. Umgang mit Risikogruppen**

- Als Einstufungskriterien gelten die Kriterien des Robert Koch Instituts, siehe [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikobewertung.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikobewertung.html)
- Mitglieder der Risikogruppe sollten weiterhin online unterrichten, bzw. unterrichtet werden.

## **12. Angebot alternativer Unterrichtsformen**

- Onlineunterricht wird weiterhin alternativ angeboten.

Lehrer und Schüler sind frei in ihrer Entscheidung auf diese Form des Unterrichts zuzugreifen, um räumliche Nähe zu vermeiden.

## **13. Teeküche geschlossen**

Die Teeküche muss während dieser Pandemie-Phase leider geschlossen bleiben.

## **14. Belehrung**

Die Dozentinnen und Dozenten sind über die oben genannten Hygienemaßnahmen informiert und bestätigen die Kenntnisnahme derselben auf einem entsprechenden Formblatt. Des weiteren steht ein Video mit Hinweisen zu diesen Hygienemaßnahmen von Herrn Dr. Rees auf unserer Homepage: [www.musikakademie-remele.de](http://www.musikakademie-remele.de) zur Verfügung. Herr Dr. Wolfgang Rees ist Krankenhaushygieniker und Mitglied des Vorstands der Musikakademie. Für Rückfragen steht er unter 0171 6406022 oder mail: [wrees@mac.com](mailto:wrees@mac.com) gern beratend zur Verfügung.